

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119646
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1259</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	28.08.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	678,1769
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 14 (2) 1. Bracks	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--------------------	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	6 Wertvoll
– <b>Alter</b>	8 Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5 Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Kleines Brack am Billwerder Billdeich. Zu diesem hin mit ca. 5 bis 8 m Abstand und Niveauunterschieden von ca. 1,5 m. Zu den benachbarten Grundstücken hin nur ca. 0,5 bis 1 m Höhenunterschied. Auf der Südwestseite grenzt Rasen direkt ans Ufer, ansonsten ein Garten mit relativ geringer Pflegeintensität, hier ein weitgehend naturnahes Ufer. Das Brack ist von Südwesten her teilweise besonnt, ansonsten gibt es in einigem Abstand zum Wasser Schwarz-Erlenbestände mit Bäumen die bis zu 15 m Höhe und Stammdicken von ca. 50 cm erreichen. Auf der Südseite steht eine große Hybridpappel, die ebenfalls für Beschattung und Laubeintrag sorgt. Das Gewässer selbst ist zentral relativ offen, mit bräunlichem, anmoorigem Wasser das nur ca. 30 bis 40 cm tief ist. Submerse Vegetation ist nicht erkennbar, es bildet sich aber eine mäßig dicht ausgeprägte Decke aus Wasserlinsen. Auf allen Ufern sind nitrophytische Röhrichte von 1 bis 3 m Breite entwickelt, z.T. aus Breitblättrigem Rohrkolben und Schwertlilie, entlang der Straße auch aus Wasser-Schwaden. Daran anschließend finden sich größere Brennesselfluren und ein Bambusgebüsch sowie halbruderale Halbschattenfluren aus Gundermann und Giersch. Eingestreut kommt ein Bestand aus Bittersüßem Nachtschatten vor. Der Uferbewuchs ist insgesamt relativ nitrophytisch und etwas artenarm. Nach Aussagen der Anwohner wird das Gewässer von Amphibien kaum bzw. nicht angenommen, was angesichts der naturnahen Ausprägung und der geringen Tiefe verwundert. Fischbesatz ist ebenfalls nicht erkennbar, evtl. ist eine Nutzung durch Molche vorhanden.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	SEB	Brack, naturnah, nährstoffreich (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Kleines Brack am Billwerder Billdeich, direkt südlich der Straße, westlich der Nr. 408.			
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Im Süden und Westen Rasenflächen eines Privatgartens, im Osten ebenfalls ein Privatgarten, der aber nur mäßig stark pflegerisch eingreift. Im Norden die Straße mit Abwassereinflüssen.			
<b>Rechtswert (X)</b>	576706	<b>Hochwert (Y)</b>	5929125	
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)	
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Billwerder (611)	<b>Gemarkung</b>	Billwerder (604)	
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>FFH-GEBIET</b>				
<b>Wasserschutzgebiet</b>				

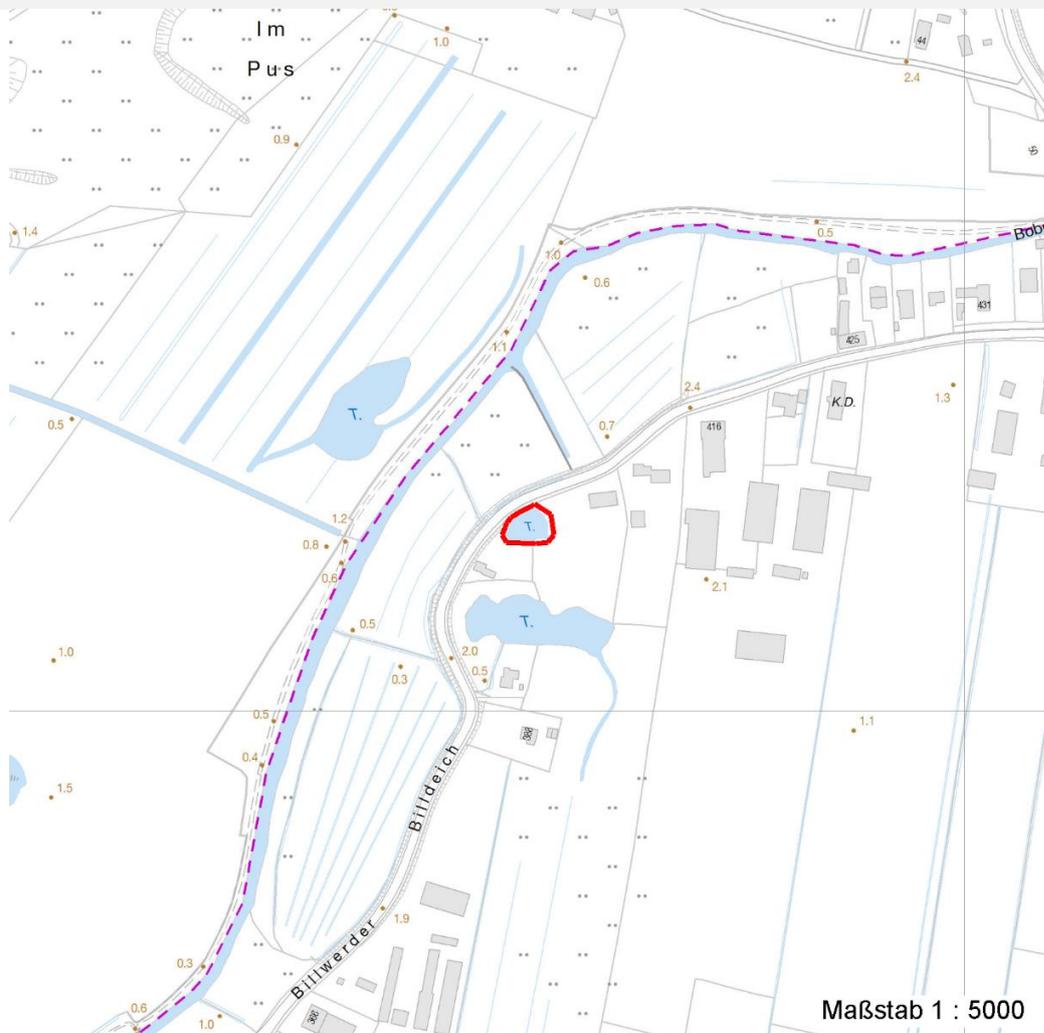
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119646
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1259</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	28.08.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	678,1769
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
119646	59156	7628	5	19.09.2008	<	7630	20

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
66700	0	7628_1259_280817_1.JPG	
66701	0	7628_1259_280817_2.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119646
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1259</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	28.08.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	678,1769
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Es wird Oberflächenwasser von der Straße eingeleitet, das evtl. zu einer anorganischen Belastung des gewässers beiträgt. Von Westen her reicht eine recht intensive Gartennutzung an das Brack heran.
Wertgesichtspunkte	Recht naturnah eingewachsen, breite Röhrichtsäume, strukturreich und prinzipiell günstig als Tierlebensraum ausgeprägt.
Maßnahmen	Evtl. sollte eine Entschlammung erfolgen, um die Wasserqualität etwas zu verbessern und die Eignung als Amphibienlebensraum zu erhöhen. Entlang der Straße sind der Eignung als Laichgewässer allerdings Grenzen gesetzt.

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7628_1259_280817_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	7628_1259_280817_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>		<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biototyp</b>	Brack, naturnah, nährstoffreich (2000)	<b>Biototyp</b>	SEB
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>	Keine submerse Vegetation; Arteninventar nicht ausreichend für LRT 3150	<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119646
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1259</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	28.08.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	678,1769
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Maßnahmen	Evtl. sollte eine Entschlammung erfolgen, um die Wasserqualität etwas zu verbessern und die Eignung als Amphibienlebensraum zu erhöhen. Entlang der Straße sind der Eignung als Laichgewässer allerdings Grenzen gesetzt.
<b>Gewässer</b>	
Böschungshöhe	0.60 m
Gewässertiefe	0.40 m
Fläche	300.00 m²
Wasserführung	g - gleichmäßige Wasserführung
Trübung	w - schwache Trübung
Färbung	m - huminstoffbraun, moorig
Verockerung	k - keine
Substrat	sc - Schlamm (Feinsubstrat organisch)
<b>Standort, Relief</b>	
Böschungsneigung	flach - 1:2 bis 1:3
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
naturnahe Uferveg.	80 %
Schwimmb.veg.	25 %
submerse Veg.	10 %

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,1
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	sehr naß	9,1
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	7,4
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,7
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,8
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	wertloses Futter	0,3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		2
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		3

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	w		-	-						-							
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-						-							
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		-	-						-							
Bambus spec. (Bambus)	7	w		-	-						-							
Callitriche palustris (Sumpf-Wasserstern)	7	w	W	-	-						-				D			3
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-	-						-							
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-	-						-							
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-						-							
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-						-							
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w		-	-						-							

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119646
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1259</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	28.08.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	678,1769
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

Pflanzenartenliste														Rote Liste				
Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	HH	ND	SH	D	
Heraclium mantegazzianum (Riesen-Bärenklau)	7	w	Ne	-	-						-							
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	h		-	-						-		b					
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	z	T	-	-						-							
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	z		-	-						-							
Symphytum officinale (Echter Beinwell)	7	w		-	-						-							
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	h		-	-						-							
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		-	-						-							
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>1</b>	<b>1</b>			
<b>Anzahl Arten</b>														<b>17</b>				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland